

FLIESST & FERTIG EXTRA



Hochleistungs-Bodenausgleichsmasse für Schichten von 5–50 mm. Innen und außen.

Produktleistung

- | Selbstverlaufende Bodenausgleich- und Spachtelmasse.
- | Für Schichten von 5–50 mm.
- | Perfekt für dünn-schichtige Bodenerwärmungssysteme.
- | Selbstglättend mit hervorragendem Verlauf.
- | Nach ca. 2 Stunden begehbar.
- | Nach ca. 12 Stunden für Folgearbeiten nutzbar.
- | Mit hoher Haftkraft, selbst für die Anwendung auf alten Fliesen (innen).

Anwendungen

1. Zum Ausgleichen von unebenen Bodenflächen, z. B. in Wohnräumen, Korridoren, Hobbyräumen, in Schichtdicken von 5–50 mm.
2. Zur Einbettung von dünn-schichtigen Erwärmungs-/Heizsystemen, sowohl elektrisch als auch warmwassergeführt.
3. Als begehbare Nuttschicht, z. B. in Kellern und Hobbyräumen.
4. Als Dickschichtausgleich von unebenen oder nicht waagerechten Estrichen.

Innen und außen. (Im Außenbereich nur auf überdachten Flächen z. B. Einzel- und Doppelgaragen.)



Verläuft von selbst und schafft ebene Oberflächen auf z. B. dünn-schichtigen Bodenerwärmungssystemen.

Untergründe und Vorbereitung

Geeignet	Zement- und Anhydritestriche (auch als Heizestriche), Beton, Fliesen (innen), Naturwerkstein (innen), Betonwerkstein, Terrazzo, gips- und zementgebundene Trockenestrichelemente.
Beschaffenheit	tragfähig, rissfrei, sauber, trocken. Frei von Fett, Wachs und Pflegemitteln, Anstrichen.
Vorbereitung	Randdämmstreifen in die Anschlussfugen zwischen Boden und Wand einsetzen. Auf saugfähigen Untergründen mit BESTE BASIS grundieren (siehe auch: Spezifische Vorbereitungen).

Spezifische Vorbereitungen

Untergrund	Anforderungen/ Vorbereitungen	Grundierung mit BESTE BASIS	Mögliche Schichtdicke
Anhydritestriche	Restfeuchte < 0,5 CM-%, angeschliffen, abgesaugt.	x	5–20 mm
Beton	mind. 3 Monate alt.	x	5–50 mm
Fliesen	ohne Schäden, bündig verfugt, ohne Hohllagen.	–	5–15 mm
		o	5–30 mm
Naturwerkstein (innen)	Oberfläche abfräsen, entstauben.	o	5–15 mm
Terrazzo und Betonwerkstein	Oberfläche abfräsen, entstauben.	x	5–20 mm
Trockenestrichelemente z. B. Gipsfaserplatten	nach Herstellervorschrift befestigt, abgesaugt.	x	5–10 mm
Zementestriche	mind. 3 Wochen alt. Restfeuchte < 2,0 CM-%.	x	5–50 mm
Heizestriche, zementgebunden	mind. 6 Wochen alt, funktionsgeheizt, Restfeuchte < 1,8 CM-%. Heizung vor dem Ausgleichen ausschalten. Frühestens 7 Tage nach dem Ausgleich in Betrieb nehmen.	x	5–50 mm
Heizestriche, anhydritgebunden	mind. 4 Wochen alt, funktionsgeheizt, Restfeuchte < 0,3 CM-%. Heizung vor dem Ausgleichen ausschalten. Frühestens 7 Tage nach dem Ausgleich in Betrieb nehmen.	x	5–20 mm

Legende: x = BESTE BASIS erforderlich

– = Keine Grundierung erforderlich.

o = Grundieren mit HAFTGRUND.

Verarbeitung



BESTE BASIS auf den Untergrund z. B. mit einer Rolle auftragen und je nach Saugfähigkeit des Untergrundes 1 bis 4 Stunden trocknen lassen.



Sackinhalt (20 kg) in 4,2–4,4 l sauberes Wasser einrühren. Nach 3 Min. nochmals durchrühren. Material abschnittsweise ausgießen, dabei ausreichend fertige Mischungen bereithalten. Diese zügig nacheinander einbringen.



Die ausgebrachte Masse mit einem Raket oder Gummischieber gleichmäßig verteilen. Frisches Material vor Zugluft und Sonne schützen.



Durch Eintauchen eines Alu-Richtscheits und Messen des anhaftenden Mörtelfilms wird die hier erforderliche Systemüberdeckung von 5 mm gemessen. Werkzeug sofort mit Wasser reinigen.

Praxistipp: Bei der Verarbeitung größerer Mengen, mit 2 Personen und mehreren Anmischgefäßen arbeiten. Dies stellt ein zügiges und gleichmäßiges Einbringen der Masse sicher.

Hinweise zur Einbettung von Heizsystemen

Vor dem Verlegen von Heizsystemen, eventuelle Unebenheiten im Untergrund mit FLIESST & FERTIG SCHNELL oder FLIESST & FERTIG EXTRA ausgleichen. Für durchfließfähige (offene) Heizsysteme verwenden. 1. Wasserführende Systeme bis max. 12 mm Rohrdurchmesser. 2. Elektrische Systeme bis max. 4 mm Kabeldurchmesser. Heizsysteme nach Herstellerangaben verlegen und auf Funktion prüfen. Während der Arbeit müssen die Heizsysteme ausgeschaltet sein. Für anschließendes Fliesenverlegen bedarf es einer Systemüberdeckung von mindestens 5 mm. Für andere Folgearbeiten muss eine Systemüberdeckung von mind. 10 mm vorhanden sein.

Produktdaten

Verbrauch, Ergiebigkeit je nach Anwendungsgebiet und Schichtdicke

Anwendung	Schichtdicke	Verbrauch	Ergiebigkeit von 20 kg FLIESST & FERTIG EXTRA
Spachtelschicht	5 mm	ca. 8,0 kg/m ²	ca. 2,5 m ²
Nutzschicht	z. B. 15 mm	ca. 24,0 kg/m ²	ca. 0,8 m ²
Dickschichtausgleich	50 mm	ca. 80,0 kg/m ²	ca. 0,25 m ²

Allgemeiner Verbrauch 1,6 kg/mm/m²

Verarbeitungszeit (Topfzeit)	ca. 20 Minuten.
Verarbeitungstemperatur	10–30 °C.
Begehrbarkeit/Befahrbarkeit	nach frühestens 2 Stunden/nach 7 Tagen.
Temperaturbeständigkeit (28 Tage)	-20 bis 70 °C.
Druckfestigkeit (28 Tage)	≥ 25,0 N/mm ² .
Haftzugfestigkeit auf Beton (28 Tage)	ca. 2,0 N/mm ² .
Inhaltsstoffe	Zement, quarzitisches und calcitisches Füllstoffe, organische Zusätze.

Produktdaten (Fortsetzung)

Ökologie	sehr emissionsarm ^{PLUS} (EMICODE EC 1 ^{PLUS}). GISCODE ZP1.
Packungsgröße	20 kg.
Brandverhalten	Klasse A2 _{fl} -s1 nach DIN EN 13501-1.
Lagerfähigkeit	originalverpackt ca. 12 Monate. Trocken lagern. Alle Zeitangaben bezogen auf 20 °C und 65 % rel. Feuchte. Höhere Temperaturen beschleunigen, niedrigere verzögern das Erhärten.

Wartezeiten für Folgearbeiten mit LUGATO Produkten

Schichtdicke	Kleben von Fliesen und Naturstein	Kleben/Verlegen von textilen Belägen	Kleben/Verlegen von Parkett, Laminat, Kork Kleben von PVC/Vinyl, auftragen von Anstrichen
5–10 mm	12 Stunden	2 Tage	3 Tage
11–20 mm	24 Stunden	4 Tage	7 Tage
21–30 mm	36 Stunden	7 Tage	14 Tage
31–40 mm	2 Tage	9 Tage	21 Tage
41–50 mm	3 Tage	12 Tage	28 Tage

Bitte beachten

- Heizstriche 1 Tag vor dem Ausgleichen abschalten und frühestens 7 Tage nach dem Ausgleichen wieder in Betrieb nehmen.
- FLIESST & FERTIG EXTRA kann nach 24 Stunden Trocknung und Zwischengrundierung mit BESTE BASIS mehrschichtig aufgebracht werden (die Summe der Schichten darf die maximale Schichtdicke je nach Untergrundbeschaffenheit siehe Seite 2 in der Tabelle „Spezifische Vorbereitungen“ nicht überschreiten).

Arbeitssicherheit:



Gefahr

Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenschäden. Kann die Atemwege reizen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Schutzhandschuhe (z. B. nitrilgetränkte Baumwollhandschuhe)/Schutzbekleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Inhalt/Behälter der Problemstoffentsorgung zuführen. GISCODE: ZP1. Enthält Portlandzement. Reagiert mit Feuchtigkeit stark alkalisch. Staubbildung und Mörtelspritzer vermeiden. Sicherheitsdatenblatt bei Bedarf im Internet unter www.lugato.de herunterladen.

Entsorgung: Verpackung restentleert recyceln.

Was Sie nicht können, können Sie fragen!

Einfach anrufen. Sie erreichen die LUGATO Experten unter: (040) 6 94 07-222.



Responsible Care (RC) bedeutet für die chemische Industrie, verantwortlich zu handeln. Sie macht dies über eine weltweite Initiative deutlich. In zahlreichen Ländern führen Chemieverbände nationale RC-Programme durch. In der internationalen Initiative sind tausende von Unternehmen mit Millionen Mitarbeitern aktiv. Ziel ist das freiwillige Engagement, mehr als vorgeschrieben zu tun: Nachhaltigkeit fördern, Produktverantwortung zeigen, mehr Sicherheit für Werke und Nachbarschaft schaffen, den Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz und den Umweltschutz verbessern. LUGATO hat sich im Rahmen seiner Mitgliedschaft im Verband der deutschen chemischen Industrie zur Einhaltung dieser Zielsetzung verpflichtet.

Die Angaben in diesem Merkblatt stellen unseren derzeitigen Kenntnis- und Erfahrungsstand dar. Da wir keinen Einfluss auf die objektspezifischen Gegebenheiten und die korrekte Ausführung der Arbeiten haben, können wir lediglich die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Produkte übernehmen. Deshalb ist die Eignung des Produktes im Zweifelsfall durch ausreichende Eigenversuche zu überprüfen. Eine unmittelbare rechtliche Haftung kann weder allein aus den Hinweisen dieses Merkblattes noch aus einer mündlichen Beratung abgeleitet werden. Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes sind die vorausgegangenen Ausgaben ungültig. Änderungen der technischen Daten vorbehalten.

Seminare

LUGATO vermittelt in Zusammenarbeit mit seinen Handelspartnern das praktische Wissen, z. B. für die Verlegung von Fliesen. Informieren Sie sich unter www.lugato.de oder bei Ihrem Händler vor Ort über das aktuelle Angebot an Heimwerker-Seminaren.



LUGATO GmbH & Co. KG
D-22885 Barsbüttel
Technischer Service Tel. +49 (0)40-69407-222
Fax. +49 (0)40-69407-110
Internet: www.lugato.de
Copyright by LUGATO. Stand 04/2022

